

# Aktuelle Kursangebote Wintersemester 2012/2013

## 1. Wer hat Angst vor 3D?

Kursleiter: Mert Akbal

In der multimedialen Welt begegnen wir jeden Tag Bildern, Produkten, Tieren, Kreaturen, Monstern und sogar Menschen, die eigentlich gar nicht existieren, sondern ausschließlich durch Computer geschaffen sind.

Ist diese Welt so unzugänglich wie es zu sein scheint?

Eigentlich kann jede/r, der/die sich ein bisschen mit dem Computer auskennt, genauso 3D-Objekte schaffen wie er mit Blatt und Bleistift zeichnen kann.

Die Open Source Software Blender bietet dafür die perfekte technische Grundlage.

Es empfiehlt sich mit den eigenen Laptops zu arbeiten. Die Hochschulrechner stehen aber auch zur Verfügung, falls dies nicht möglich ist.

Blender kann problemlos runtergeladen und installiert werden unter:  
<http://www.blender.org/download/get-blender/>

Zeit: montags 18:30-20:00 Uhr

Ort: Schulungsraum EHaus

Beginn: 15.10.2012

---

## 2. Zeichnen

Kursleiterin: Claudine Kiefer

### Kurs 1

gegenstände

sehen vor zeichnen

sehen beim zeichnen

sehen und zeichnen

Gestalterische und zeichnerische Grundlagen und Wahrnehmung

Zeit: dienstags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz, Roonstraße

Beginn: 06.11.2010

### Kurs 2

Bildanalyse und Skizzen

Gemälde aus verschiedenen Kunstepochen werden besprochen und zeichnerisch analysiert. Nach Möglichkeit wird die Bildbetrachtung und das Zeichnen vor Originalen stattfinden.

Zeit: mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz; Roonstraße undSaarlandmuseum

Beginn: 07.11.2012

Max. Teilnehmerzahl: 8

---

### **3. Malen**

Kursleiterin: Claudia Vogel

Malerei wird oft mit einem Keilrahmen und einer Leinwand in Verbindung gebracht, auf der mit einem Pinsel oder einem Spachtel Farbe aufgetragen wird.

Jedoch werden in der Kunst längst auch verschiedenste andere Techniken und Malwerkzeuge benutzt, um Bilder herzustellen.

So können Alltagsgegenstände als Pinsel dienen und die Farbe selbst wird zum eigentlichen Bildmotiv. Über ein freies und unvoreingenommenes Arbeiten an und mit Farbe soll beobachtet, entdeckt, und zu anderen Bilderergebnissen gefunden werden. Dabei steht das experimentelle Arbeiten im Vordergrund. Zu Anfang des Kurses werden verschiedene Techniken und Farbübungen auf Papier angeboten, die von jedem Teilnehmer individuell genutzt und als Anlass für eigene Ideen dienen können. Zusätzlich wird gemeinsam eine Kunstaussstellung besucht und auch im druckgrafischem Bereich gearbeitet.

Ziel des Kurses ist, auf längere Sicht, zu einer zu eigenständigen bildnerischen Aussagen zu gelangen. Die Kurse montags und donnerstags sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

#### **Kurs 1**

Max. 12 Teilnehmer

Zeit: montags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz, Roonstraße

Beginn: 15.10.2012

#### **Kurs 2**

Max. 12 Teilnehmer

Zeit: donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz, Roonstraße

Beginn: 18.10.2012

---

### **4. Malen**

Kursleiterin: Tanja Holzer-Scheer

In intensiver Arbeitsatmosphäre kann hier jeder Teilnehmer seine individuelle künstlerische Arbeit weiterentwickeln. Inhalt und Maltechnik stehen jedem frei. Das gemeinsame Forschen (Farbuntersuchungen, Sehubungen), die praktische Arbeit (eigene Herstellung von Farbe/Malerei) und regelmäßige Arbeitsgespräche (eigene Ansichten vertreten und überdenken lernen) stehen im Mittelpunkt. Unkonventionelle Bildträger und Experimentierbereitschaft sind gewünscht, so dass sich die künstlerische Arbeit vom Zweidimensionalen ins Dreidimensionale entwickeln kann.

Zeit: freitags: 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz, Roonstraße

Beginn: wird noch bekannt gegeben

---

### **5. Kompositionelle Grundlagen**

Kursleiter: Dirk Rausch

#### 1. Formale Aspekte

Gestaltungs- und Kompositionsübungen mit den einfachen Bildelementen Punkt, Linie und Fläche. Untersucht werden formale Ordnungsprinzipien, wie z.B. Gliederung, Kombination, Variation, Progression, Bewegung.

## 2. Farbliche Aspekte

Untersuchungen und Übungen zur Farbe mit Schwerpunkt Farbe in ihrer Erscheinung. Untersucht werden im Zusammenspiel Helligkeit, Kontrast, Temperatur und Sättigung der Farbe.

Ziel der Veranstaltung ist ein Gefühl für Form, Farbe und Komposition zu entwickeln im Hinblick auf den späteren künstlerisch-gestalterischen Einsatz.

Praxisorientierter Abendkurs mit gezielten Aufgabenstellungen und individuellen Besprechungen der Ergebnisse.

Zeit: mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tummelplatz, Roonstraße

Beginn: 24.10.2012

---

## **6. Digitale Collage**

Kursleiter: Christof Schmitz

Der Kurs „Digitale Collage“ befasst sich mit der bildnerischen Gestaltung und Komposition im digitalen Bereich. Hierbei werden eigene Fotos und Webmaterial zu individuellen Collagen montiert. Der Kurs beinhaltet eine ausführliche Schulung in der Software Adobe Photoshop.

Der Kurs findet in einem modernen Schulungsraum mit 12 Bildschirmarbeitsplätzen und Beamer statt. Es wird an beiden zur Zeit gängigen Betriebssystemen Windows und MacOS unterrichtet.

Zeit: mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: e-Haus, Campus Saarbrücken

Beginn: 7.11.2012

---

## **7. Keramik**

Kursleiterin: Hyun Ju Do

Technik für Ideenumsetzung mit keramischen Materialien

1. Termin:

Entwürfe zeichnen – Pinching, Coiling

Kleine Keramik-Objekte werden hergestellt, dabei ist es wichtig, zunächst mit dem Material vertraut zu werden. (Pinching; kleines Gefäß ca Ø 5x5 cm; Coiling; Schüssel ca.Ø 15x15 cm)

2. Termin:

Modellieren

Eine kleine Dose wird hergestellt, die Oberfläche eines Objektes wird durch Eindrücken mit einem Muster versehen, das Objekt wird aufgeschnitten und ausgehöhlt. Modelling; kleine Dose 10x10x10 cm.

3. Termin:

Plattentechnik, Zeichnen und Vorbereiten

Platten aus besonderem Aufbauton werden gerollt, plangemäße Schnittmuster zum Zuschneiden der Platten werden vorbereitet, das Zuschneiden erfolgt am 4. Termin. Objekt max. 20x20x20cm

4. Termin:

Plattentechnik, Platten schneiden und bauen

Weitgehend getrocknete Tonplatten wurden nach Schnittmustern zugeschnitten, auf einer Grundplatte aufgestellt und miteinander verklebt. Objekt max. 20x20x20 cm

5. Termin:

Terracottafigur

Ein Objekt wird aus Terracottamasse geformt, diese wird aufgeschnitten und ausgehöhlt, danach zusammengesetzt. Vor dem Brennen wird das Objekt angebohrt, damit die beim Brennvorgang sich ausdehnende Luft entweichen kann. Objekt ca. 15x15x15 cm

6. Termin:

Terracotta Relief, Zeichnen und Formen

Ein Relief aus Aufbauton wird geformt um im Nachgang (7. Termin) daraus eine Negativform zu erstellen.  
Relief max. 30x20x5 cm

7. Termin:

Terracotta Relief, Negativformbau

Mit dem Relief wird aus Gips eine Negativform hergestellt.

8. Termin:

Glasieren

Zum zweiten Brennvorgang werden die Objekte, die zuerst mit ca. 950 ° C gebrannt wurden, mit verschiedenen farbigen Glasuren glasiert.

9. Termin:

Endpräsentation und Objekt-Kritik.

Zeit: donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Keramikwerkstatt Campus Saarbrücken

Beginn: wird noch bekannt gegeben

---

## **8. Kunstgeschichte**

Kursleiter: Dr. Bernhard Wehlen

Im Unterschied zu den anderen Kursen der Abendschule zielt der Unterricht der Kunstgeschichte nicht auf eine Vermittlung der Praxis künstlerischer Arbeitsweisen. Ein Überblick über die jüngere Geschichte der Kunst wird angestrebt, in den intensive Betrachtungen einzelner Werke eingeflochten sind

Warum Kunstgeschichte hier? Weil der Umgang mit Kunst stets auch kunstgeschichtliche Zusammenhänge heraufbeschwört, deren Kenntnis das individuelle Interesse bereichern kann. Daher wird ein Überblick über die Geschichte der Kunst vom Impressionismus bis heute gegeben. Einem Wissen über Epochen, Künstler, Stile, Symbole, Medien oder Gattungen steht das Betrachten und Beschreiben einzelner Werke gegenüber. Engagiertes Betrachten aktiviert die Sinne, es fordert die Wahrnehmung heraus. Umso mehr, wenn es der Frage gerecht zu werden sucht: „Wie will ein Kunstwerk gesehen sein?“ Die Beschreibung führt dann vom subjektiven Erleben hin zum Versuch einer objektiven Analyse. Jede Idee, Theorie oder Methodik muss sich daraufhin am Kunstwerk messen lassen.

Im Austausch über die Anschauung einzelner Kunstwerke wird die Wissensvermittlung akzentuiert und hinterfragt. Jedes Original bedeutet den Praxis-Test für die Kunst-Geschichte.

Zeit: donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: Seminarraum II

Beginn: 18.10.2012

---

## **9. Audio**

Kursleiter: Stefan Zintel

In meinem Audiokurs geht es um die Grundlagen zum selbstständigen arbeiten in einem Tonstudio.

Folgende Eckpunkte werden in Theorie und Praxis besprochen:

Geschichte der Klangaufzeichnung Studioaufbau: Equipment und Peripherie

Einführung in die Aufnahmetechnik

Auswahlkriterien und Einsatz von Mikrofonen

Digitale Aufzeichnung auf Harddisk

Midi, Computer und Kompositionssoftware

Dolby Digital und andere Surround-Formate

Was ist PureData?

Zeit: mittwochs 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: ehaus, Campus Saarbrücken

Beginn: wird noch bekannt gegeben